

Oberräder Blättchen

- November 2019 -



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder und Freunde
der CDU Oberrad,

das Jahr 2019 neigt sich so langsam seinem Ende entgegen und auch für uns geht es langsam, aber sicher in den Jahresendspurt. Während die Stadtverordneten noch eine Plenarsitzung im Terminkalender vermerkt haben, hat sich der Ortsbeirat 5 mit der Novembersitzung in die Weihnachtspause verabschiedet. Auch innerhalb der CDU Oberrad war wieder einiges los und so konnten wir mit Alexander Vogt den Bundesvorsitzenden der Lesben und Schwulen in der Union (LSU) zu unserem Stammtisch begrüßen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten im Kreise Ihrer Lieben.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Becker
(Vorsitzender)

Christian Loos
(Redakteur)

Aus der CDU Oberrad

CDU Oberrad meets LSU

Bei unserem monatlichen Stammtisch am 12. November konnten wir mit dem Bundesvorsitzenden der Lesben und Schwulen in der Union (LSU), Alexander Vogt, einen ganz besonderen Gast begrüßen. In einem inspirierenden Vortrag stellte Vogt den anwesenden Mitgliedern die LSU und deren Ziele genauer vor und warb außerdem für ein respektvolles Miteinander. In einer angeregten Diskussion wurde anschließend darüber gesprochen, welche Schritte zur Gleichstellung gleichgeschlechtlicher Paare als nächstes gegangen werden müssen und wie man Vorurteilen am besten entgegentreten kann. Wir bedanken uns bei Alexander Vogt und allen Anwesenden für einen gelungenen und informativen Abend!





CDU OBERRAD

Oberrad Gut Stuss

Pünktlich zum 11.11.2019 begann mit „Frankfurt Helau“ und Oberrad „Gut Stuss“ die Faschingskampagne 2019/2020. Bei der traditionellen gemeinsamen Eröffnungssitzung der KG „Wespen“ und der FKG „Die Eulen“ am 16.11.2019 war natürlich auch die CDU Oberrad vertreten.

Während Brigitte Armbrust, Ortsbeirätin Sabrina Becker, Stadtbezirksvorsteher Michael Hunstein und Pavlos Tsachidis im Saal für Stimmung sorgten, saßen Christian Becker und Susanne Reichert im Elferrat.

Unsere herzlichste Gratulation geht an die neue Sitzungspräsidentin der KG „Wespen“ Anja Reutter, die Peter Keller in dieser Funktion nachfolgt. So stand die Sitzung im Oberräder Depot ganz unter dem Stichwort „Frauenpower“, denn auch bei den „Eulen“ ging mit Kerstin Cikac erstmals eine Sitzungspräsidentin an den Start. Gut gemacht, Mädels!



40 Jahre DIG in Frankfurt

Am 21. November fand im Kaisersaal des Frankfurter Römers der Empfang zum 40-jährigen Jubiläum der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Arbeitsgemeinschaft Frankfurt am Main statt. Stadtverordneter und Ortsvorsteher Christian Becker und Pavlos Tsachidis (Vorstandsmitglied der CDU Oberrad und der DIG) betonten die Wichtigkeit der Arbeit der DIG in Frankfurt: „Ohne das Engagement der DIG wäre die Frankfurter Gesellschaft eine andere – und auf welches Interesse dieses Wirken stößt, zeigt alleine die exorbitante Entwicklung der Mitgliederzahl, die von ehemals 70 auf 300 angestiegen ist.“

Auch der Vorstand der CDU Oberrad gratuliert der DIG zum 40-jährigen Jubiläum und bedankt sich für die geleistete Arbeit!





CDU OBERRAD

Adventsessen der CDU Oberrad

Auch in diesem Jahr konnten wir mit dem Adventsessen am 27. November wieder eine liebgewonnene Tradition begehen. In einem gemütlichen Rahmen konnte bei leckeren Speisen und Getränken über viele Themen gesprochen und ein schöner Abend verbracht werden.

Wir wünschen allen Freunden und Mitgliedern der CDU Oberrad eine schöne Adventszeit und besinnliche Weihnachten!



Aus dem Ortsbeirat 5

Zu Beginn der Ortsbeiratssitzung am 22. November berichteten zwei Vertreter der Deutschen Bahn AG über die Wartungs- und Unterhaltungsmodalitäten an Aufzügen und Rolltreppen in den Bahnhöfen und standen anschließend den Fragen der Bürger und Ortsbeiratsmitglieder Rede und Antwort.

Außerdem bat Christian Becker den Magistrat darum, den Bürgersteig und den Parkplatz vor den Liegenschaften „Offenbacher Landstraße 353“ und „Offenbacher Landstraße 355“ – für den die Anliegerinnen und Anlieger Straßenreinigungsgebühren bezahlen müssen – auch regelmäßig reinigen zu lassen, da es hier vermehrt zu Beschwerden der Bürgerinnen und Bürger kam.

Becker forderte den Magistrat außerdem dazu auf zu prüfen, auf welchen Hockeyplätzen im Ortsbezirk 5 bisher ungenutzte Kapazitäten vorhanden sind und auf welchen bisher nicht als Hockeyplatz genutzten Sportflächen im Ortsbezirk 5 Hockeyplätze eingerichtet werden können.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates 5 findet voraussichtlich am 17.01.2020, um 19:00 Uhr, im Begegnungs- und Servicezentrum Riedhof, Mörfelder Landstraße 210-212, Saal, statt.

Aus der Stadtverordnetenversammlung

In seiner Funktion als Stadtverordneter brachte Christian Becker daher folgende Frage in die 35. Fragestunde der Stadtverordnetenversammlung am 07.11.2019 ein:

Nutzung des Marktplatzes auf dem Buchrainplatz

Der samstägliche Wochenmarkt auf dem Oberräder Marktplatz wird gut angenommen und lädt – besonders an den Aktionstagen der „Initiative Oberräder Wochenmarkt“ – zum längeren Verweilen ein. Seit zwei Wochen steht zusätzlich der Metzgereiwagen auch dienstags auf dem Oberräder Marktplatz. Mittlerweile haben noch weitere Gewerbetreibende Interesse an einer unterwöchigen Nutzung des Oberräder Marktplatzes bekundet.

Daher frage ich den Magistrat:

Inwieweit ist die Genehmigung weiterer Einkaufswagen auf dem Buchrainplatz – entweder an einem weiteren Markttag oder an einem weiteren Wochentag – aus Sicht des Magistrats wünschenswert?



CDU OBERRAD

Es antwortete Stadtrat Markus Frank:

Am 03. August 2013 wurde der Wochenmarkt Oberrad neu eröffnet und findet seitdem regelmäßig samstags auf dem Buchrainplatz statt. Gestartet ist der Wochenmarkt mit 10 Beschickern, wovon heute in etwas veränderter Zusammensetzung noch 7 am Standort vertreten sind. Für die Stadtteilbewohner bietet der Markt eine wichtige Nahversorgungsfunktion mit hochwertigen und zumeist regionalen Lebensmitteln. Darüber hinaus hat sich der Marktsamstag zu einem attraktiven Treffpunkt im Stadtteil entwickelt, der durch die regelmäßigen Feste und Aktionstage des Vereinsrings Oberrad zusätzliche Impulse erfährt. Mit dieser Entwicklung ist der Magistrat sehr zufrieden. Am Samstag sind auf dem Markt allerdings noch Standflächen verfügbar, das Interesse weiterer potentieller Marktteilnehmer ist begrenzt. Vor einigen Jahren wurde die Öffnungszeit auf Wunsch der Beschicker von 9 bis 16 Uhr auf 9 bis 14 Uhr reduziert, da die Umsätze längere Zeiten nicht rechtfertigten. Aus Sicht des Magistrats sprechen diese Argumente zur Zeit nicht dafür, dass sich ein weiterer Markttag neben dem etablierten Samstag bewähren würde.



In diesem Zusammenhang besteht tendenziell das Risiko, das erzielbare Umsatzerlöse in der Gesamtheit nicht gesteigert, sondern nur auf die

Betriebstage aufgeteilt werden könnten. Ein nötiger wirtschaftlicher Vorteil für die Marktanbieter würde sich somit nicht einstellen. Der Metzgereibetrieb aus dem ostthessischen Landkreis Fulda, der sowohl am Markt teilnimmt als auch aktuell im Wege einer individuellen Sondernutzungserlaubnis dienstags seinen Verkaufswagen auf dem Buchrainplatz aufstellt, sieht diese Gefahr gleichermaßen. Mangels fehlender Erfahrungswerte ist jedoch noch keine abschließende Einschätzung möglich. Es spricht daher vieles dafür, zunächst zu beobachten, wie sich der Metzgereiverkauf unterwöchig auf dem Platz entwickeln wird. Ein weiterer Markttag erfordert, nach den Vorgaben des Titels IV der Gewerbeordnung, die Teilnahme einer „Vielzahl von Anbietern“ für die nötige Marktfestsetzung. Sollte die Entwicklung sich derart gestalten, dass der Metzgereiverkauf dienstags ein Zusatzgeschäft zum Samstag entwickelt und eine nennenswerte Anzahl weiter Stände Interesse an einem zusätzlichen Markttag zeigen, wird die HFM die Ausrichtung eines weiteren Markttags anstoßen.

Die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am 12.12.2019 um 16:00 Uhr im Rathaus Römer, Plenarsaal, statt.

Presse

S-Bahn-Station Mühlberg: Rolltreppe seit zwei Jahren kaputt

„Ärgerlich sei auch, dass oft kein Schild angebracht werde, wenn sie wieder funktioniere, so Sabrina Becker (CDU). Das sei so vorgesehen, „leider denken viele der Monteure oft nicht daran“, machte Schwarz klar.

[Zum kompletten Artikel](#)



CDU OBERRAD

Meinungskasten

Eine Kolumne von Christian Loos

Wie können wir die Luftqualität in Frankfurt verbessern?

In der kommenden Woche verhandelt der Verwaltungsgerichtshof in Kassel über das Diesel-Fahrverbot in Frankfurt am Main. In der ersten Instanz gewann 2018 die Deutsche Umwelthilfe gegen das Land Hessen – für den 10. und 11. Dezember hat die zweite Instanz, der Verwaltungsgerichtshof in Kassel, die mündliche Verhandlung angesetzt.

Die Stadt Frankfurt am Main hat im Vorfeld mit Erhöhung von Parkgebühren, Ausbau von Radwegen und Einrichtung von Busspuren kurzfristige Gegenmaßnahmen getroffen. Ob das reicht, kann niemand sagen.

Um auf langfristige Sicht die Luftqualität in unserer Stadt zu verbessern und die Bürgerinnen und Bürger von einem Umstieg auf das Fahrrad und öffentliche Verkehrsmittel wirklich zu überzeugen, müssen weitere Maßnahmen her. Die Stadt ist mit der Einigung mit den Initiatoren des Radentscheides schon einen großen Schritt in die richtige Richtung gegangen und auch mit der Investition in zwei Linien von Bus und Straßenbahn zur Temposteigerung geht der Fingerzeig in die richtige Richtung. Klar sind solche Investitionen teuer, aber sie sind wichtig und richtig, denn die Erfahrung anderer Städte zeigt, dass den Bürgern ein schneller und gut funktionierender Nahverkehr wichtiger ist, als ein günstiger Preis. Die viel beschworene Verkehrswende funktioniert eben nicht nur durch kurzfristige undurchdachte Maßnahmen und Gängelung von Autofahrern, sondern ist vor allem eines: teuer. Wenn die Stadt Frankfurt am Main weitere Investitionen beispielsweise in die Umrüstung der

Busse auf Elektroantrieb oder zumindest auf Hybridantrieb (in anderen Städten funktioniert dies sehr gut), engere und schnellere Taktung von Bus und Bahn, in saubere und öffentliche Verkehrsmittel tätigt und so die Benutzung des Autos in Frankfurt schlichtweg unnötig macht, dann stellen wir sicher, dass die Verkehrswende wirklich gelingt, die Luftqualität in unserer Stadt steigt und Diesel-Fahrverbote und somit eine große Gefahr für viele Gewerbetreibende, die auf Autos angewiesen sind, aus dem Weg geräumt wird.

Termine

Stammtisch der CDU Oberrad

10.12.2019, 20:00 Uhr
„Grüne Soße und Mehr“
Offenbacher Landstraße 357
60599 Frankfurt am Main

Impressum

CDU Oberrad

Christian Becker
Alfred-Delp-Straße 32
60599 Frankfurt am Main

Tel: 069 /65 30 31 85
Fax: 069 /96 52 01 81

Mail: christian.becker@cduplus.de
Web: www.cdu-oberrad.de